

AMTSBLATT

für die Gemeinden
Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda
und des
Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

Jahrgang 2009

Freitag, den 16.01.2009

Nummer 1

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im

Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

GEMEINDE BERGEN

Gemeindeamt Bergen

Falkensteiner Straße 10

08239 Bergen

Telefon: 037463/88201

Telefax: 037463/ 8120

e-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de

Internet: www.bergen-vogtland.de

Öffnungszeiten:

Montag: 7 - 12 Uhr

Dienstag: 14 - 18 Uhr

Donnerstag: 7 - 12 Uhr

Aufgrund des finanziell eng gesteckten Rahmens der Baumaßnahme möchten wir uns bereits im Vorfeld an die Eltern mit der Bitte wenden, bei der später anstehenden Gestaltung der Außenanlagen durch Eigeninitiativen die Gemeinde zu unterstützen und damit den kommunalen Haushalt zu entlasten.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 30.10.08 wurden die Leistungen für den Winterdienst für öffentlichen Straßen, Wege und Plätze vergeben. Bei der Angebotsabfrage wurden 3 Firmen beteiligt, ein Angebot wurde abgegeben. Die Winterdienstleistungen wurden an die Firma Forstunternehmen Pöhler GmbH, Kottengrüner Hauptstraße 38 in 08223 Werda OT Kottengrün vergeben.

Beschluss: Nr. 16/2008: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Der Gemeinderat Bergen beschloss in seiner Sitzung am 30.10.2008 außerdem eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 4.000 EUR.

Im HH-Plan 2008 der Gemeinde Bergen wurden für Unterhaltungsarbeiten in der ehemaligen Grundschule 1.000 EUR veranschlagt. Die tatsächlichen Kosten werden sich auf 5.000 EUR belaufen.

Ursache dafür sind notwendig gewordene Ausgaben, die im Zusammenhang mit der vorübergehenden Unterbringung des Schulhortes im Gebäude der ehemaligen Grundschule stehen und nicht geplant waren (Einrichtung eines anderen ABM-Raumes, Prüfung Blitzschutzanlage). Weitere Ausgaben mussten geleistet werden für Klempnerarbeiten, Einstellung der Abgaswerte – Heizung, Demontage des Tanklagers, Glasreparaturen an der Eingangs- und Windfangtür, sowie Reparaturen an den Schornsteinen und am Flachdach.

Beschluss: Nr. 17/2008: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

allen Bergener Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Den Vereinen und der Kirchengemeinde spreche ich an dieser Stelle meinen herzlichen Dank für die Arbeit im vergangenen Jahr aus und wünsche alles Gute für das neue Jahr, denn sie halten die Gemeinde lebendig und ohne ihr Engagement wäre ein abwechslungsreiches Miteinander in der Gemeinde nicht oder nicht in dieser Form möglich.

Auch allen Gewerbetreibenden und Handwerkern ein erfolgreiches Jahr 2009. Ihnen möchten wir zur Kenntnis geben, dass im Rathaus eine kostenlose Broschüre (CD) für Unternehmen ausliegt, die über sämtliche Förderprogramme der EU Strukturfonds EFRE und ESF informiert.

Als neuen Handwerker in Bergen für Zimmererarbeiten möchten wir Herrn Andreas Wunderlich, Am Anger 3 recht herzlich gratulieren und viel Erfolg wünschen.

Zum Ende des vergangenen Jahres wurde im Gemeinderat aber auch in der Elternschaft eine mögliche Erweiterung der Kindertagesstätte „Am Ententeich“ in Bergen durch einen An- bzw. Umbau diskutiert. Durch intensive Mitarbeit einiger Ratsmitglieder wurde eine der Situation angepasste Finanzierung des Bauvorhabens gemeinsam mit dem Architekten erarbeitet. In Vorbereitung des Haushaltplanes 2009 wird ein Weg gesucht, die Kapazität der Kindertagesstätte auf 60 Plätze zu erhöhen. Unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung im Hinblick auf die Kinder kann davon ausgegangen werden, dass ein kontinuierlicher Bedarf in den nächsten Jahren vorhanden ist und die derzeitige Kapazität der Einrichtung von insgesamt 45 Kindern würde hierfür nicht ausreichen.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranst.-Ort	Veranstaltung
19.02.2009	19:00	Oldtimerfreunde Bergen-Werda	Gaststätte Streuberg	Treffen

Taxi Ulbricht e.K.

Tel.: 03 74 63 / 8 87 43

Oelsnitzer Straße 3
08541 Theuma



Ihr Spezialist für ...

- Personenbeförderung
 - Krankenfahrten für alle Kassen
 - Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
 - Schülerfahrten
- bis 8 Personen.**

In seiner Sitzung am 27.11.08 stellte der Gemeinderat die Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Bergen fest. Die Kämmerin Frau Goldhahn informierte über die örtliche Prüfung und über das Ergebnis der Jahresrechnung.

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Bergen wurde im Oktober 2008 von der beauftragten Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH Plauen durchgeführt und am 29.10.2008 abgeschlossen. Im Ergebnis der Prüfung wird ein ordnungsmäßiger Abschluss des Haushaltsjahres bestätigt und dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Jahresrechnung 2007 festzustellen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Bergen stellt gemäß § 88, Abs. 3 SächsGemO die Jahresrechnung 2007 mit folgendem Ergebnis fest:

Kassenmäßiger Abschluss:		
Buchmäßiger Kassenbestand:	72.449,54	EUR
Kasseneinnahmereste:	18.280,94	EUR
Kassenausgabereste:	./643,55	EUR
Ergebnis der Jahresrechnung:		
Verwaltungshaushalt:		
Solleinnahmen und Sollausgaben von je:	680.731,89	EUR
Vermögenshaushalt:		
Solleinnahmen und Sollausgaben von je:	389.961,08	EUR
Haushaltseinnahmereste (neu):	0,00	EUR

Abgang Haushaltsreste VJ:	134.207,54	EUR
Haushaltsausgabereste (neu):	10.851,01	EUR
Abgang Haushaltsreste VJ:	86.405,01	EUR
Zuführung an die allgemeine Rücklage:	12.411,44	EUR

Die Jahresrechnung einschließlich Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2007 der Gemeinde Bergen lag in der Zeit vom 15.12.-30.12.08 öffentlich aus.

Beschluss: Nr. 19/2008: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Seit 17.12.08 ist die Gemeinde Bergen Eigentümer der Pyramidensammlung, die in der Schule eingelagert ist. Gegenwärtig werden Möglichkeiten geprüft, wie mit diesem Eigentum in Zukunft umgegangen wird.

In Anbetracht des Wintereinbruches wird nochmals an alle Grundstückseigentümer appelliert, ihre Pflichten zur Schnee- und Eisberäumung wahrzunehmen.

Abschließend möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger im Wahljahr 2009 animieren, von ihrem Wahlrecht mit der Stimmabgabe Gebrauch zu machen und zwar zur Gemeinderats-, Europarats-, Landtags- und Bundestagswahl.

Volkmar Trapp
Bürgermeister

Entsorgungstermine Januar/Februar 2009

28.01.09 Blaue Tonne	25.02.09 Restmülltonne
28.01.09 Restmülltonne	25.02.09 Blaue Tonne
29.01.09 Gelber Sack	26.02.09 Gelber Sack
11.02.09 Restmülltonne	
11.02.09 Blaue Tonne	
12.02.09 Gelber Sack	



**Blutspendeaktion des DRK-
Blutspendedienstes Sachsen**

in der ehemaligen Schule in Bergen
am Montag, den 23. Februar 2009 in der Zeit
von 15.00 – 18.00 Uhr

GEMEINDE THEUMA

Gemeindeamt Theuma

Hauptstraße 29

08541 Theuma

Telefon: 037463/88291

Telefax: 037463/88330

Öffnungszeiten

Montag 13 - 16 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

Sprechzeiten des

Bürgermeisters:

Donnerstag 16 - 18 Uhr oder
nach Vereinbarung

e-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de

Internet: www.theuma-vogtland.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Theuma,

ich wünsche Ihnen für das Jahr 2009 viel Gesundheit, Schaffenskraft und Erfolg im Privaten sowie im Beruflichen.

Für die Zusammenarbeit im Jahr 2008 möchte ich mich bei den Angestellten der Gemeinde Theuma, bei den Vereinen, bei den Gewerbetreibenden, bei der Kirchgemeinde sowie bei unserer Verwaltung in Tirpersdorf bedanken. Letztere begeht in diesem Jahr ihr 10 jähriges Bestehen, welches wir gemeinsam mit den Partnergemeinden sowie deren Vereinen am 09.01.2009 im Streuberg mit einer Festveranstaltung feierten. Ich möchte mich hiermit ganz herzlich bei der Verwaltung unter Leitung der Verbandsvorsitzenden Frau Funke und den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden Bergen, Herrn Trapp, Tirpersdorf, Herrn Körner und Werda, Herrn Pommer für die große Unterstützung in meinem Amt bedanken.

Vor uns liegt ein Jahr mit vielen Entscheidungen und Ereignissen, die wir nur gemeinsam bewältigen können.

Aus der 44. (09.) Gemeinderatssitzung am 24.11.08

1. Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2009 der Gemeinde Theuma

Der Bürgermeister stellte die einzelnen Positionen, die für den Haushalt 2009 im Vermögens- und Verwaltungshaushalt vorgesehen sind, vor. Für den Straßenunterhalt wurde etwa die gleiche Summe, wie in den Vorjahren vorgesehen.

Im Vermögenshaushalt stellt das größte Vorhaben das Brandschutzkonzept in der Schule dar.

Der Gemeinderat befasste sich außerdem sehr ausführlich mit der Frage, ob die Anschaffung eines Löschfahrzeuges im Haushalt vorgesehen werden sollte. Hierzu wurde ebenfalls der anwesende Wehrleiter Herr Müller befragt. Aus Sicht der Feuerwehr sollte ein neues Löschfahrzeug, das auch mit der notwendigen Technik ausgestattet ist, eingeplant werden, besonders im Hinblick auf die Beantragung von Fördermitteln.

Die erste Beratung zum Haushalt führte noch nicht zu einer Beschlussfassung, es wurden allerdings die grundlegenden Prioritäten festgehalten.

Beschluss zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben Errichtung eines Einfamilienhauses mit 2 Stellplätzen, Flurstück 673/6, Schulstr. 36 in Theuma

Der Bürgermeister stellte das Bauvorhaben von Herrn Frank Storl und Frau Manuela Hascher kurz vor und nachdem keine Fragen mehr offen waren, trug er die Beschlussvorlage vor:

Betreff:

Bauvorhaben: Errichtung eines Einfamilienhauses mit 2 Stellplätzen

Bauherr: Herr Frank Storl und Frau Manuela Hascher, Rosa-Luxemburg-Platz 6 in 08523 Plauen

Bauort: Flurstück 673/6 Gemarkung Theuma, Schulstraße 36 in 08541 Theuma

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen von Frau Architektin Christiane Baginski, Torgauer Platz 3 in 04315 Leipzig das gemeindlichen Einvernehmen zum o. .g. Bauvorhaben.

Beschluss-Nr.: 3/44/2008 Abstimmungsergebnis: 11 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG ist ein Sitz im Gemeinderat unbesetzt.

Beschluss zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben Errichtung eines Unterstandes für Mutterkühe für

den Winter, Flurstück 274/5, Theumaer Weg 17 in Theuma

Die Beschlussfassung wurde von der Tagesordnung genommen, da noch Fragen zur Bebauung und Wegeführung offen waren.

Beschluss zum Wärmeliefervertrag mit der Agrargenossenschaft Theuma zu gemeindlichen Objekten

Der Gemeinderat stimmte dem Wärmeliefervertrag mit der Agrargenossenschaft Theuma Neuensalz eG für das gemeindliche Objekt Sportheim zu.

Beschluss-Nr.: 4/44/2008 Abstimmungsergebnis: 10 Ja 1 Nein 0 Enthaltungen
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG ist ein Sitz im Gemeinderat unbesetzt.

Information der Sektion Leichtathletik des SV Theuma zum Wettkampfsjahr 2008

Der Leiter der Sektion Leichtathletik Herr Wolfgang Rossbach informierte den Gemeinderat über die Leistungen im Wettkampfsjahr 2008 und gab außerdem einen Überblick über 40 Jahre Leichtathletik in Theuma, denn die Abteilung Leichtathletik im SV Theuma beging 2008 ihr 40 jähriges Bestehen.

Bei den Vogtlandspielen 2008 wurde der SV Theuma von 44 Leichtathleten vertreten. Die Zielstellung, die Spitzenposition bei den Vogtländischen Leichtathletikvereinen im Kinder- und Jugendbereich zu verteidigen, konnte auch 2008 erfüllt werden. Es wurden insgesamt 106 Medaillen erreicht (44 Gold-, 29 Silber- und 33 Bronzemedailles).

Im Erwachsenenbereich wurde an einigen Wurfdisziplinen teilgenommen und dabei wurden 6 Goldmedaillen und 3 Silbermedaillen erreicht. Für das große Engagement der Trainer und Verantwortlichen im Bereich der Leichtathletik dankt der Bürgermeister Herrn Rossbach, Herrn Schaller und Herrn Böhm und überreicht Ihnen als kleines Dankeschön ein Präsent der Gemeinde.

Ehrung von ehrenamtlich engagierten Bürgern

Von der Sparkasse Vogtland wurde ein Bürgerpreis gestiftet, der engagierte Bürger in der Gemeinde ehren soll. Durch den Gemeinderat wurden dafür Herr Klaus Müller, Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Theuma und Herr Achim Hüttner, Leiter der Ortsgruppe des DRK in Theuma vorgeschlagen. Beide haben sich über viele Jahre in ihren Vereinen mit ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit ehrenamtlich verdient gemacht. Dafür wird vom Bürgermeister ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Herr Schramm von der Sparkasse (Filiale Theuma) überreichte den Bürgerpreis von jeweils 50 EUR.

Aus der Bürgerfragestunde

Herr Ronny Mattheß stellte im Auftrag des Vorsitzenden des SV Theuma, Herrn Sörgel einen Antrag auf Übernahme des Jugendclub-Containers durch den Sportverein und übergab die Pläne zur Umgestaltung. Der Bürgermeister nahm diese an und sichert zu, dass sich der Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen mit dem Antrag befassen wird.

Herr Thomas Lindner informierte über den gemeinsamen Besuch mit der Agrargenossenschaft in einer Einrichtung in Baden Württemberg, die mit Wärme aus einer Biogasanlage versorgt wird und in der das BHKW direkt im Gebäude untergebracht ist. Herr Lindner schilderte seine Eindrücke, vor allem in Bezug auf die Lärmbelästigung sieht er keine Gefahr auf die Theumaer Bürger zukommen.

Herr Ronny Mattheß fragte nach, wie es mit dem Spielplatz weitergehen soll, da hierfür auch eine Spende vorliegt. Der Bürgermeister versicherte, dass Spenden, die für den Erhalt des Spielplatzes eingegangen sind auch dafür verwendet werden. Zunächst sollten allerdings die Erdarbeiten, die von der Agrargenossenschaft im Zuge der Verlegung von Leitungen durchgeführt werden, abgeschlossen sein.

Aus der 45. (10.) Gemeinderatssitzung am 15.12.08

2. Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2009 der Gemeinde Theuma

Die 2. Beratung zum Haushalt 2009 beinhaltet nochmals eine ausführliche Diskussion zur Anschaffung eines Löschfahrzeuges für die Feuerwehr, die im Ergebnis durch den Gemeinderat befürwortet wird. Weitere Ausgaben im Vermögenshaushalt sind für die Schule – brand-schutztechnische Ertüchtigung, für den Kindergarten – Umgestaltung der Toiletten, für den Hort- Schaffung einer Sitzgelegenheit vorgesehen. Eine Kreditaufnahme wird notwendig. Eine Entnahme aus der Rücklage ist vorgesehen, die Mindestrücklage wird dabei eingehalten.

Im Verwaltungshaushalt wurden im Bereich Hauptverwaltung 30 TEUR

mehr veranschlagt, als im Vorjahr, da hier die Auskehr von Pächterlös für die Grundstücke 1202/18 und 1202/21 an die BVVG eingeplant werden musste. Für Schule und Kindergarten wurden die Ausgabepositionen nach Bedarfsmeldung der jeweiligen Einrichtung zusammengestellt und liegen in etwa wie im Vorjahr. Der Bereich Kultur blieb unverändert. Für das Sportheim wurden 3 TEUR für die Erneuerung der Fenster eingeplant. Im Bereich Straßen sind für den Unterhalt 20 TEUR vorgesehen, 6 TEUR für den Winterdienst. Der Fahrzeugunterhalt wurde mit 5 TEUR eingeplant.

Der Gemeinderat bestätigte die Auslegung des beratenen Entwurfs zur Haushaltssatzung 2009. Dieser lag in der Zeit vom 22.12. 2008 bis 09.01.2009 öffentlich aus. Einwohner und Abgabepflichtige haben bis einschließlich 23.01.2009 die Möglichkeit, Einwendungen gegen diesen Entwurf zu erheben.

Alle Grundstückseigentümer werden auf die Räum- und Streupflicht auf den Gehwegen hingewiesen.

Sven Rondthaler
Bürgermeister

Der Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV) informiert!

Information zur Förderung vollbiologischer Kleinkläranlagen

Die Sächsische Aufbaubank (SAB) hat mit Bearbeitungsstand von Oktober 2008 für die Gemeinde Theuma für die betroffenen Grundstücke den förderungsschädlichen Baubeginn zum Ersatz bzw. Umrüstung bereits bestehender Grundstücksentwässerungsanlagen auf vollbiologische Anlagen erteilt.

Die betroffenen Eigentümer wurden in diesem Zusammenhang mit einer Informationsbroschüre Kleinkläranlagen zum Verfahrensablauf durch den ZWAV schriftlich informiert.

Insbesondere zur Planung der Fördermittel ist es deshalb wichtig, die Interessenbekundung und Datenschutzzrechtliche Einwilligungserklärung im Anhang C der Informationsbroschüre zeitnah an den ZWAV zurückzusenden.

Mit der Planung und Errichtung bzw. Nachrüstung bestehender Kleinkläranlagen kann dann sofort begonnen werden.

Nach Fertigstellung ist die Abnahme der Anlage durch den ZWAV zu beantragen. Zur Abnahme muss eine funktionstüchtige, mit einer Bauartzulassung versehene und in Betrieb befindliche Kleinkläranlage vorliegen.

Das entsprechende Wasserrecht der Unteren Wasserbehörde (bei Versickerung oder direkter Einleitung in ein Gewässer) bzw. die Einleitgenehmigung (bei Einleitung in einen öffentlichen Kanal) sowie ein unterzeichneter Wartungsvertrag für die Kleinkläranlage sind ebenfalls zwingend erforderlich.

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass sämtliches Abwasser, also auch Grauwasser in die Kläranlage eingeleitet wird.

Nach Abnahme der Anlage kann der Fördermittelabruf auf den entsprechenden Formblättern (diese sind ebenfalls in der Informationsbroschüre im Anhang F zu finden) beim ZWAV beantragt werden.

Die Sammelanträge zur Auszahlung der Fördermittel erfolgen dann kurzfristig durch den ZWAV bei der SAB.

Eine Bescheid und Auszahlung an den Antragsteller erfolgt dann direkt durch die SAB.

Weitere Informationen zum Förderverfahren und zu Kleinkläranlagen erhalten Sie

Plauen, Hammerstrasse 28, Herr Pfante Tel. 03741/402540

Plauen, Elsteruferweg 100, Herr Menz Tel. 03741/1208220

Internet: "<http://www.zwav.de/>" www.zwav.de

Entsorgungstermine Januar/Februar 2009

23.01.09	Blaue Tonne	10.02.09	Gelber Sack
23.01.09	Restmülltonne	13.02.09	Blaue Tonne
27.01.09	Gelber Sack	18.02.09	Restmülltonne
30.01.09	Blaue Tonne	20.02.09	Blaue Tonne
04.02.09	Restmülltonne	24.02.09	Gelber Sack
06.02.09	Blaue Tonne	27.02.09	Blaue Tonne

"Olé, olé, olé - bei uns in Deime is es wunnerschee!"

33. FASCHING in THEUMA



Sa., 14.02.2009

Einlass: 19:00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus

mit

DJ RON TAMME,

dem Ötzi des Ostens und dem Deimischen Weiber- und Männerballett und natürlich vielen Showeinlagen.

Am Rosenmontag: Traditioneller Kinderfasching (15Uhr)

Kartenvorverkauf: Bäckerei Herold (037463/83460)

Eintritt: 8,00 € VVK, 10,00 € AK

Wie immer: Dorf- und Heimatverein Theuma



FERNSEH- SCHMIDT

Herbert Schmidt
Gartenstraße 4
08541 Theuma
(037463) 83 926

- » Kompetente Beratung
- » Reparatur aller Marken
- » Verkauf und kostenlose Lieferung

TV, VIDEO, HiFi, SAT, COMPUTER, TELEFON

Keil's Reisen

Gartenstraße 6 Tel.: 03 74 63 / 8 83 54
08541 Theuma Fax: 03 74 63 / 2 22 53

wir planen und organisieren Reisen und Ausflüge aller Art für Sie

für Sie kostenloser Abholservice !!!

Sie reisen immer in netter Atmosphäre

Sie erreichen uns auch 24 h im Internet unter:

www.keils-reisen.de

Wir fahren... und Sie haben Urlaub

Medizinische Fußpflege

Öffnungszeiten

Montag	vorm. Hausbesuche	16.00- 18.00
Dienstag	8.30- 11.30	nach Absprache
Mittwoch	8.30- 11.30	15.00- 17.00
Donnerstag	8.30- 11.30	14.00- 16.00
Freitag	8.30- 11.30	nachm.Hausbesuche

Martina Hermsdorf • Hoher Weg
14 • 08541 Theuma

Tel.: (037463) 22350 • Mobil 0174 912 4483

VERANSTALTUNGSKALENDER

17./18.01.09	9:00	Kleintierzüchterverein Theuma e.V. Dorfgemeinschaftshaus 25. Vogtlandtaubenschau
24.01.2009		Dorf- und Heimatverein Theuma u.U.e.V. Skitour (ganztags)
14.02.2009	20:00	Dorf- und Heimatverein Theuma u.U.e.V. Dorfgemeinschaftshaus Fasching
24.02.2009	15:00	Dorf- und Heimatverein Theuma u.U.e.V. Dorfgemeinschaftshaus Kinderfasching

GEMEINDE TIRPERSDORF

Gemeindeamt Tirpersdorf

Hauptstraße 36 08606 Tirpersdorf	Öffnungszeiten Donnerstag 13 - 18 Uhr
Telefon: 037463/88620 Telefax: 037463/83268	Sprechzeit Bürgermeister: Donnerstag 16 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung
e-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de Internet: www.tirpersdorf.de	

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein neues Jahr hat begonnen und wir stehen bereits wieder alle im Alltagsstress. Um die vor uns stehenden Aufgaben im neuen Jahr bewältigen zu können, wünsche ich allen Bürgern alles erdenklich Gute, vor allem viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen. Rückblickend auf das vergangene Jahr möchte ich mich bei allen Mitgliedern der Vereine und freiwilligen Helfern für die geleistete Arbeit bedanken. Seit dem Erscheinen des letzten Amtsblattes fand in der Gemeinde Tirpersdorf eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, über die wir Sie kurz informieren möchten und die gefassten Beschlüsse bekannt geben:

Sitzung am 27.11.2008

Beschluss 38/2008

Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung 2007 Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Tirpersdorf wurde im Oktober 2008 von der beauftragten Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH Plauen durchgeführt und am 29.10.2008 abgeschlossen. Im Ergebnis der Prüfung wird ein ordnungsgemäßer Abschluss des Haushaltsjahres bestätigt und dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Jahresrechnung 2007 festzustellen. Der Gemeinderat Tirpersdorf stellt gemäß § 88 Abs. 3 Sächs GemO die Jahresrechnung 2007 einstimmig mit folgendem Ergebnis fest:

Verwaltungshaushalt – Solleinnahmen und Sollausgaben von je 1.160.667,67 EUR
Vermögenshaushalt - Solleinnahmen und Sollausgaben von je 645.659,78 EUR
Gesamthaushalt 1.806.327,45 EUR
Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt zum 31.12.2007 bei einem Einwohnerstand von 1.439 Einwohnern 19,77 EUR.

Beschluss 39/2008

Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe
Der Gemeinderat beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe für die Heizung der ehemaligen Mittelschule mit Turnhalle, sowie des Gemeindeamtes. Da bei der Planung noch keine Verbrauchs- bzw. Erfahrungswerte zugrunde lagen, weil die Mittelschule zum 31.07.2007

geschlossen wurde, und nun nur noch ein gemeinsamer Anschluss für die Turnhalle und das Gemeindeamt besteht, wurden die geplanten Ausgaben in Höhe von 5,0 T EUR überschritten.

Informationen der Gemeinde Tirpersdorf

> Zum Pyramidenfest am ersten Adventssonntag wurde Frau Gisela Dölling für ihr kulturelles Engagement mit dem Bürgerpreis der Sparkasse Vogtland ausgezeichnet. Frau Dölling engagiert sich im Heimatverein. Sie hat in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von kulturellen Veranstaltungen organisiert, ohne sie würde es nicht die jährlichen Faschingsveranstaltungen und das Heimatfest geben, wo sie immer bescheiden im Hintergrund mitwirkt. An dieser Stelle an Frau Dölling herzlichen Glückwunsch und weiter so.

> In diesem Jahr wird unser Freibad 30 Jahre alt. Dies möchten wir mit einem Fest würdig begehen. Weitere Informationen im nächsten Amtsblatt.

> Leider gab es in unserem Ort auch negative Ereignisse. In der Silvesternacht haben Unbekannte durch Feuerwerkskörper die Telefonzelle an der Hauptstraße in Tirpersdorf sowie mehrere Einsätze von Papierkörben zerstört. Wer hierzu etwas gesehen hat oder nähere Angaben machen kann, wendet sich bitte an die Gemeinde Tirpersdorf, die sämtliche Hinweise selbstverständlich diskret behandeln wird.

Reiner Körner
Bürgermeister

Trauerhilfe
„Heimkehr“ GmbH 
Feuer- und Erdbestattungen
IHR HELFER IN SCHWEREN STUNDEN

Vertrauen aus Tradition

kostenfreie Rufnummer **0800/00 22 353**

privat Ines und Wilfried Schneider
08606 Tirpersdorf Hauptstr. 75

Büro 08606 Oelsnitz Egerstr. 2a

www.trauerhilfe-heimkehr.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranst.-Ort	Veranstaltung
19.01.2009	15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Senioren-sport-Beweglichkeit, Schwerpunkt: Tischtennis
21.01.2009	19:00	Heimatverein Tirpersdorf	Ehemalige Schulküche	Mitgliederversammlung
25.01.2009		Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh	Aproha-Halle, Altmannsgrün	Kleintiermarkt
26.01.2009	15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Senioren-sport-Beweglichkeit Schwerpunkt: Tischtennis
01.02.2009		Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh	Aproha-Halle, Altmannsgrün	Kleintiermarkt
02.02.2009	15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Senioren-sport-Beweglichkeit Schwerpunkt: Tischtennis
07.02.2009	19:00	Heimatverein Tirpersdorf	Turnhalle	Faschingsveranstaltung
08.02.2009	08:30	Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh	Aproha-Halle; Altmannsgrün	Kleintiermarkt
09.02.2009	15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Senioren-sport-Beweglichkeit Schwerpunkt: Tischtennis
15.02.2009	08:30	Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh	Aproha-Halle; Altmannsgrün	Kleintiermarkt
16.02.2009	15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Senioren-sport-Beweglichkeit Schwerpunkt: Tischtennis
23.02.2009	15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Senioren-sport-Beweglichkeit Schwerpunkt: Tischtennis



Bestattungen G. Bögel

OBERER GRABEN GmbH

mit privater Trauerhalle

Oberer Graben 31 Telefon (0 37 41) 22 02 83
08527 Plauen/Vogtl. Telefax (0 37 41) 22 02 70

Ansprechpartner: Sven Hofmann, Hauptstraße 15
08606 Lottengrün Telefon 01636394184

Entsorgungstermine Januar/Februar 2009

20.01.09 **Blaue Tonne** in Brotenfeld und Lottengrün
22.01.09 **Blaue Tonne** in Tirpersdorf
27.01.09 **Gelber Sack** in Tirpersdorf und Brotenfeld
30.01.09 **Restmülltonne** in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
30.01.09 **Blaue Tonne** in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün
03.02.09 **Blaue Tonne** in Brotenfeld und Lottengrün
05.02.09 **Blaue Tonne** in Tirpersdorf
09.02.09 **Gelber Sack** in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Schloditz, Obermarxgrün
13.02.09 **Restmülltonne** in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
13.02.09 **Blaue Tonne** in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün
17.02.09 **Blaue Tonne** in Brotenfeld und Lottengrün
19.02.09 **Blaue Tonne** in Tirpersdorf
20.02.09 **Blaue Tonne** in Brotenfeld, Lottengrün
23./24.02.09 **Gelber Sack** in Tirpersdorf und Brotenfeld
27.02.09 **Blaue Tonne** in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün
27.02.09 **Restmülltonne** in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz

Die Entsorgung der Weihnachtsbäume erfolgt in allen Ortsteilen am 20. Januar 2009.



Weller

Immobilien Bauservice Gebäudeservice

Tirpersdorf Gartenstr. 18
Tel. 037463/80132 Funk 0171/4298992

Finanz - u. Immobilien – Service

- An -u. Verkauf
- Vermietung u. Verwaltung
- Finanzierung
- Bauberatung

Hausmeisterservice

- Mäharbeiten
- Zaunbau
- Kleintransporte
- Instandhaltungsarbeiten

Bauservice

- Trockenbau
- Elektroarbeiten
- Heizung -u. Sanitärinst.
- Fliesenarbeiten
- Fassadenreinigung
- Vollwärmeschutz
- Putz- u. Maurerarbeiten
- Dacharbeiten
- Fußbodenarbeiten
- Malerarbeiten
- Pflasterarbeiten

SPIELE POOL

Verleih • Animation • Verkauf

Kinder-feste

Verein-feste

Dorf-feste

- Hüpfburgen • Riesenrutschen
- Kletterberge • Bull Riding

und viele mehr...



...wir gestalten Ihr Fest!



Tel./Fax 037421/2 69 12 • Hotline: 0171 / 9 38 90 72

Angebote u. Farbprospekte unter:
www.splele-pool.de




Mike Hannemann

DACHDECKERMEISTER

- Dachdeckerei
- Dachklempnerei
- Holzbau

Dorfstr. 34 • 08261 Schöneck
OT Arnoldsgrün

Tel.: 037464/18861 • Mobil: 0172/8760526



Heimatverein Tirpersdorf e.V.

Liebe Heimatfreunde,

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes
und friedliches „Neues Jahr 2009“

Vorgemerkt

21. Januar 2009
Mitgliederversammlung
(näheres s. Aushang)



Sind Sie wieder dabei,
wenn es heißt:

Der Heimatverein Tirpersdorf
lädt ein zur

„7. Faschingsgaudi“

am 07. Februar 2009

Beginn: 20.00 Uhr in der
Turnhalle (näheres s. Aushang)

Einmal ist Keiimal



www.heimat-tirpersdorf.de

E-Mail:

heimatverein@saxonia.net

www.heimat-tirpersdorf.de email: heimatverein@saxonia.net

BESTATTUNGEN



Hannemann

Ansprechpartner
Jens Hannemann • Angelika Stutzke

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 6 • 08606 Oelsnitz
Telefon 037421 - 704861 • Mobil 0176 61 07 09 56
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Landwirtschaftliche Dienstleistungen



Christian Kelpin

Stöckigter Str. 2a • 08606 Schloditz
Tel. 0172 - 88 15 895

BAUGESCHÄFT SCHALLER

Neubau, Um- und Ausbau • Altbausanierung
Baureparaturen • Bauplanung

Inh. Mario Schaller

Arnoldsgrüner Str. 32
08606 Tirpersdorf



Tel./Fax: 03 74 63 / 83 85 0
Mobil: 0 174 / 320 76 31 oder
0 162 / 251 84 84

Friseursalon Haymann

Meisterbetrieb

Inh.: Bernd Haymann

Hauptstrasse 15
08606 Lottengrün

Tel.: 037463/22208
Mobil: 0162/3990819



GEMEINDE WERDA

Gemeindeamt Werda

Mittlere Straße 31

08223 Werda

Telefon: 037463/88232

Telefax: 037463/22717

e-Mail:

Internet:

Sprechzeit Bürgermeister:

Gemeindeamt Kottengrün

Telefon: 037463/88295

Sprechzeit Bürgermeister:

Öffnungszeiten

Dienstag 8 - 12 Uhr

Donnerstag 14 - 18 Uhr

Freitag 10 - 11 Uhr

gemeinde-werda@jaegerswald.de

www.werda-vogtland.de

Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Zunächst wünsche ich Ihnen für das neue Jahr vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen, um all die anstehenden Aufgaben erfolgreich bewältigen zu können.

Für das zurück liegende Jahr 2008 möchte ich an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die Gemeinderäte, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, Erzieherinnen unserer Kindereinrichtungen und Lehrerinnen unserer Grundschule, den Angestellten im Verwaltungsverband und allen ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen und Organisationen für ihre geleistete Arbeit danken. Sie alle haben ihren Anteil am Erfolg und einem guten Ansehen unserer Gemeinde, einem vielseitigen, fröhlichen Gemeindeleben und friedlichem Miteinander.

Lassen Sie mich an dieser Stelle noch einmal kurz ein Resümee zum vergangenen, für die Gemeinde Werda durchaus erfolgreichen Jahr aus kommunaler Sicht ziehen, denn es wurde Großes in unserer Gemeinde geleistet: Das Vorhaben Sanierung des Sanitärbereiches und brandschutztechnische Ertüchtigung der Grundschule Werda wurde rechtzeitig und ordnungsgemäß abgeschlossen und mit der Abnahme durch den Brandschutzinspektor bestätigt. Die neue Streusalzsilanlage am Bauhof im OT Kottengrün wurde seiner Bestimmung übergeben. Die Freiwillige Feuerwehr Werda hat am 07. November mit der Lieferung des neuen Feuerwehrautos LF 10/6 ihr vorzeitiges Weihnachtsgeschenk erhalten und am Jahresende wurde auch die malermäßige Instandsetzung des Eingangsbereiches im Kottengrüner Kindergarten abgeschlossen.

In der Gemeinderatssitzung vom 10.11.2008 hat der Gemeinderat die Jahresrechnung 2007 festgestellt. Mit der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung war die Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH Plauen beauftragt. Im Ergebnis der Prüfung wird ein ordnungsgemäßer Abschluss des Haushaltsjahres bestätigt. Bei den Einnahmen und Ausgaben wurde vorschriftsmäßig verfahren, die Vermögensverwaltung entspricht den gesetzlichen Regelungen und Vorschriften; Vermögen und Schulden wurden richtig nachgewiesen. Die Abweichungen zum Haushaltsplan durch überplanmäßige Ausgaben wurden durch Gemeinderatsbeschlüsse legitimiert. Der Haushalt 2007 schließt mit Solleinnahmen und -ausgaben von 1.200.541,61 EUR im Verwaltungshaushalt und 786.871,65 EUR im Vermögenshaushalt. Zum 31.12.2007 liegt der Schuldenstand der Gemeinde bei einer Pro-Kopf-Verschuldung von 338,72 EUR.

Dietmar Pommer, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

der Landesdirektion Chemnitz über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Werda vom 24. November 2008

Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass der Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland, Hammerstraße 28, 08523 Plauen, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 93 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407, 2418) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst bestehende Abwassertransportleitungen einschließlich Schachtbauwerke im Bereich oben genannter Gemarkung (Az.: 14-3043/5/37).

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Gemeinde Werda (**Gemarkung Werda**) können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom

Montag, dem 26. Januar 2009 bis Montag, dem 23. Februar 2009, während der Zeiten (montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr) in der Landesdirektion Chemnitz, Alchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.

Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 24. November 2008

Landesdirektion Chemnitz, gez. Stange, Stellvertretende Referatsleiterin

Bauservice • M. Gündel
 Kornaer Straße 45
 08223 Kottengrün
 Tel./Fax: 037463 / 89 78 1
 Inhaber Michael Gündel
...ihr Spezialist für Trockenbau
Trockenbau • Kleinreparaturen am Haus
...weitere Leistungen auf Anfrage!

Z & P
Zimmer & Partner GmbH
Bauunternehmung
 Kornaer Straße 13
 08223 Werda OT Kottengrün
 Telefon 037463 / 8 85 02 • Fax 81 88
 www.zimmer-und-partner.de

Hoch- & Tiefbau • Schlüsselfertigbau • Bauplanung
Altbausanierung • Finanzierung
Lieferung und Einbau von vollbiologischen
Kläranlagen

BAD - HEIZUNG - DACH
REGENERATIVE ENERGIEN


Dipl.-Ing.
KARL-HEINZ FICKER
 Innungsoberrmeister

Zertifiziert für Montage & Wartung
vollbiologischer Kleinkläranlagen

Talsperrenstraße 2 • 08223 Werda
 Tel.: 03 74 63 / 88 340 • Fax: 8 27 10


SAUERMAN
 BEDACHUNGEN

- Dächer aller Art
- Flachdachisolierung
- Fassadenverkleidung
- Gerüstbau
- Klempnerarbeiten

Gerhard Sauermann
 Badstraße 6b
 08223 Kottengrün
 Telefon: 037463 / 8 38 00 • Fax: 8 38 01

*Dach und Wand
 in einer Hand*

Entsorgungstermin Januar/Februar 2009

22.01.09	Blaue Tonne	12.02.09	Gelber Sack
28.01.09	Restmülltonne	19.02.09	Blaue Tonne
29.01.09	Gelber Sack	25.02.09	Restmülltonne
05.02.09	Blaue Tonne	26.02.09	Gelber Sack
11.02.09	Restmülltonne		

Informationen aus der Grundschule Werda

Die Bauarbeiten, die durch die Umsetzung des geforderten Brandschutzkonzeptes notwendig waren, sind nun weitgehend abgeschlossen. Es war für alle Beteiligten ein Gewaltakt in so kurzer Zeit. Wir berichteten bereits im September über den Stand zu Beginn des Schuljahres. Damals gaben wir bekannt, dass der Unterricht normal beginnen konnte und für jede Klasse ein Zimmer zur Verfügung stand. Inzwischen sind wieder alle Zimmer von den Schülern bezogen worden und der Werkraum ist auch so gut wie fertig. Wenn wir aber zurückdenken an die Zeit bis zu den Herbstferien, dann sind wir schon froh, dass alles so zügig voranging. Zum Beispiel hatten wir in dieser Zeit keine Türen an den Klassenzimmern. Die Hausmeister bauten uns provisorisch Vorhänge oder „Türen“. Überall war noch Mauerwerk zu sehen und die Schüler kamen sich schon vor wie auf einer Baustelle. Da wurde hier mal noch etwas gebohrt und gepickert und da musste an der Türöffnung doch noch etwas geändert werden. Jeder Tag brachte neue Situationen, die es galt zu meistern, ohne dass der Unterricht gravierend gestört wurde. Hin und wieder sollte die Schule auch „leer“ sein. Da wurden Wandertage, der Tag des Schulsports und Projekttag in diese Zeit vorverlegt. So konnte dann der Strom oder das Wasser abgeschaltet oder Arbeiten verrichtet werden, die etwas lauter waren und für die Handwerker war ein ungehindertes Arbeiten möglich. Als dann nach den Herbstferien der Unterricht wieder begann, konnten die Schüler in einem hellen und neu gemaltem Schulgebäude den Unterricht starten.

Gleichzeitig wurde die neue Gemeinschaftsgarderobe in Besitz genommen. In den darauffolgenden Wochen wurden die neuen Türen eingesetzt, Restarbeiten erledigt, sodass kurz vor Weihnachten fast alle Handwerksarbeiten abgeschlossen waren.

Alle Schüler, Lehrer und Eltern freuen sich über die guten Bedingungen an unserer Schule.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Verständnis während der Bauphase in den zurückliegenden Wochen. Am 4. Februar werden sich die Schüler mit einem kleinen Programm während der offiziellen Übergabe bei allen Verantwortlichen, die diese Baumaßnahme ermöglicht haben, bedanken.

Die Lehrer der Grundschule Werda

Fundsache

In der Verwaltung in Tirpersdorf wurde ein **Autoschlüssel (Marke:Renault)** abgegeben, der vor dem Hausgrundstück Hauptstraße 53 in Tirpersdorf gefunden wurde. Der Eigentümer kann sich in der Kasse der Verbandsverwaltung in der Hauptstraße 41 melden.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranst.-Ort	Veranstaltung
24.02.2009	15.00	SV Kottengrün	Vereinsheim	Kinderfasching

Anschrift	Öffnungszeiten	e-Mail-Adressen:
Hauptstraße 41	Montag 09.00 - 11.00 Uhr	Verbandsvors.: funke@jaegerswald.de
08606 Tirpersdorf	Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr	Sekretariat: goerner@jaegerswald.de
	Mittwoch geschlossen	Meldeamt: ema@jaegerswald.de
Tel.: 037463/226-0	Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr	Gewerbe: gebhardt@jaegerswald.de
Fax: 037463/22620	Freitag 7.00 - 11.30 Uhr	Bauamt: blank@jaegerswald.de
	Internet: www.jaegerswald.de	Kämmerei: goldhahn@jaegerswald.de

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Mitgliedsgemeinden,

zur letzten Sitzung im Jahr 2008 trafen sich die Verbandsräte am 04. Dezember im Vereinsraum der Eimberghalle Werda.

Auf der Tagesordnung stand zunächst die Feststellung der Jahresrechnung 2007 des Verwaltungsverbandes. Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner, insgesamt wird dem Verband eine ordnungsgemäße Haushaltsführung bescheinigt. Mehreinnahmen konnten erzielt werden im Bereich der Verwaltungsgebühren, der Anzeigen im Amtsblatt. Demgegenüber wurde weniger Geld ausgegeben bei den Personalausgaben und den Kosten für Instandhaltung, Datenverarbeitung sowie Sachverständigen- und Gerichtskosten. Aus diesem Grund konnte dem Vermögenshaushalt ein Mehrbetrag von ca. 27.500 EUR zugeführt werden, so dass im Ergebnis die Rücklage auf insgesamt 81.647 EUR zum 31.12.2007 angewachsen ist. Eine Kreditaufnahme war im Haushaltjahr 2007 nicht notwendig. Die Verbandsräte stellten einstimmig die Jahresrechnung 2007 fest entsprechend der Bestimmungen der Sächs. Gemeindeordnung.

Schwerpunkt der Sitzung war dann die Beratung zum Entwurf des Haushaltplanes 2009. Von der Verbandsvorsitzenden wurden die Verbandsräte zunächst davon in Kenntnis gesetzt, dass die zwischenzeit-

lich vom Freistaat Sachsen in Kraft gesetzten Vorschriften zur Einführung des neuen kommunalen Finanzwesens (Doppik) bis zum 01.01.2013 zwingend von den Kommunen umzusetzen sind, dabei ist ein Zeitraum von etwa 2 – 3 Jahren von der Erfassung und Bewertung des Vermögens bis hin zu Erstellung der Eröffnungsbilanz und doppischen Buchung einzuplanen. Aus diesem Grund wurde mit dem Softwareanbieter im Bereich Finanzwesen eine Vereinbarung erarbeitet, wonach in den Jahren 2009 – 2011 die Umstellung des Haushaltwesens für die Gemeinden und den Verband erfolgen soll. Die Kosten für Softwareumstellung (11.000 EUR) und Fortbildungskosten (4.000 EUR) sind von den Gemeinden vollständig zu tragen. Weiterhin sind im Jahr 2009 insgesamt 3 Wahlen durchzuführen, auch hierfür fallen Ausgaben an, die mit 7.000 EUR geplant werden. Schließlich ist für die Anschaffung eines Dienstwagens ein Betrag von 6.000 EUR vorgesehen. Im Ergebnis beträgt die von den Gemeinden zu erhebende Umlage 566.250 EUR, was einem Betrag je Einwohner von 105,43 EUR entspricht. Nach Erläuterung durch die Verbandsvorsitzende und anschließende Beratung in der Verbandsversammlung wurde einstimmig beschlossen, den Entwurf des Haushaltplanes auszulegen. Der Beschluss zum Haushaltplan 2009 soll dann im Januar 2009 gefasst werden.

Funke
Verbandsvorsitzende

Bekanntmachung

des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über den Aufruf zur Bewerbung für die Landtourismus-Initiative „Sachsens Erlebnisdörfer“ Vom 26. November 2008

Hintergrund und Ziele
Die sächsischen Dörfer verkörpern in besonderem Maß das ländliche Kulturerbe mit seinem Reichtum an Traditionen und Baukultur. Durch das aktive kommunale und bürgerschaftliche Engagement in der ländlichen Entwicklung wurde viel dazu beigetragen, diese Qualitäten zu bewahren und zeitgemäß weiterzuführen. Die Dörfer stehen darüber hinaus für die regionale Eigenart und Vielfalt in Sachsen. Sowohl das Kulturerbe, als auch innovative neue Ideen und Angebote können die Grundlage für eine erfolgreiche touristische Positionierung der Dörfer bilden. Mit der Initiative „Sachsens Erlebnisdörfer“ sollen Dörfer stärker in den Fokus der touristischen Entwicklung und Vermarktung gerückt werden. Ziele sind: Profilierung der Dörfer als touristische Produkte bzw. als touristische Destinationen im regionalen Kontext; größere Wertschöpfung durch Entwicklung und Bündelung landtouristischer Angebote in den Dörfern; Anregung des bürgerschaftlichen Engagements im touristischen Bereich auf Dorfebene; Wirkung als Impulsgeber für die Entwicklung von Dienstleistungswirtschaft, Lebens- und Standortqualität im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung; Positionierung der Dörfer im regionalen Tourismusmarketing als Repräsentanten der Regionen; Beitrag zur Profilierung des sächsischen Landtourismus in der Außenwahrnehmung.

Inhalte
Die Initiative „Sachsens Erlebnisdörfer“ beinhaltet zwei Schwerpunkte zur touristischen Vermarktung: Dörfer, in denen die Entwicklung touristischer Alleinstellungsmerkmale und Angebote und deren Vermarktung unter ein spezielles thematisches Leitbild gestellt werden, sogenannte „Themendörfer“; Dörfer mit einem breit gefächerten touristi-

schen Angebot. Im Rahmen der Initiative soll eine Arbeitsgemeinschaft „Sächsische Erlebnisdörfer“ gebildet werden. In dieser Arbeitsgemeinschaft wirken die einzelnen Dörfer entsprechend ihrer jeweils gesetzten Vermarktungsschwerpunkte aktiv in verschiedenen Arbeitskreisen mit. Dabei soll ein breiter Erfahrungsaustausch zu Strategie- und Angebotsentwicklung stattfinden. Angestrebt wird eine enge Vernetzung der Teilnehmer, die mittelfristig in die Entwicklung von Produkten und deren Vermarktung mündet. Dieser Prozess wird durch externe fachliche Begleitung und Austausch mit bereits touristisch etablierten Dörfern, Vermarktungs-kooperationen und vergleichbaren Initiativen in Deutschland bzw. Europa unterstützt. Zur Unterstützung des Vermarktungsschwerpunktes „Themendörfer“ werden mehrere Pilotvorhaben durchgeführt. Interessierte Dörfer können sich speziell dafür mit einer Konzeptidee bewerben. Die besten Beiträge erhalten für die Leitbildentwicklung und konzeptionelle Umsetzung ihrer „Themendorf“-Idee eine professionelle Unterstützung.

2 Teilnahme
Für die Initiative „Sachsens Erlebnisdörfer“ können sich sächsische Dörfer mit touristischen Entwicklungszielen bewerben. Ausführliche Informationen zur Bewerbung einschließlich der Teilnahmebedingungen und Auswahlkriterien für die Pilotvorhaben „Themendörfer“, zu den Ansprechpartnern und den nachfolgend geplanten Schritten stehen auf der Internetseite www.laendlicher-raum.sachsen.de/erlebnisdorfer. Die Koordinierung der Initiative „Sachsens Erlebnisdörfer“ erfolgt gemeinsam durch das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) und das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. (SLK).

Dresden, den 26. November 2008
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Dr. Schwarze
Abteilungsleiter

10 Jahre Verwaltungsverband Jägerswald

Vor nunmehr 10 Jahren wurde nach zähem Ringen um die weitere Zukunft der vier Gemeinden Bergen – Theuma - Tirpersdorf – Werda der Verwaltungsverband Jägerswald aus der Taufe gehoben.

Dies zum Anlass nehmend lud die Verbandsvorsitzende neben den derzeitigen und einstigen Bürgermeistern auch die Gemeinderäte, die Mitarbeiter der Verwaltung, Vertreter der Feuerwehren und Vereine sowie der Kindereinrichtungen am 09. Januar 2009 in die Gaststätte Streuberg zu einer kleinen Festveranstaltung ein.

Weiterhin konnten an diesem Abend die Landtagsabgeordneten Jürgen Petzold und Andreas Heinz sowie in Vertretung des Landrates Frau Kuhn von der Kommunalaufsicht begrüßt werden.

Für die kulturelle Gestaltung der Feierstunde zeichneten Vereine aus jeder der Mitgliedsgemeinden verantwortlich.

Den zahlreich erschienenen Gästen brachte die seit Juli 2002 tätige Verbandsvorsitzende Frau Funke noch einmal die wesentlichen Geschehnisse, die mit dem Verwaltungsverband in Verbindung zu bringen sind, in Erinnerung.

Zunächst galt es aus den vier Gemeindeverwaltungen eine Verbandsverwaltung unter einem Dach zusammenzufügen, dies war Aufgabe des ersten Verbandsvorsitzenden, Herrn Haase. Im Februar 2001 wurde das von der Gemeinde Tirpersdorf neu renovierte Gebäude als Verwaltungssitz eingeweiht.

Inzwischen zur Tradition hat sich der im Jahr 2001 ins Leben gerufene Feuerwehrwettkampf um den Pokal des Verbandsvorsitzenden erwiesen. Bei jährlich wechselndem Veranstaltungsort verbindet die jeweils ausrichtende Wehr mit diesem Wettkampf zugleich ein Jubiläum o.ä., um sich seinen Gästen von der besten Seite zu zeigen. Erinnert wurde z.B. an das 75jährige Jubiläum der Theumaer Kameraden im Jahr 2005, aber auch die Veranstaltung im Jahr 2007 auf dem Gelände des Bürgerparks in Bergen, bei dem zugleich mit dem eher humoristischen Wettstreit im „Kampf ums blaue Band“ mit selbst gebasteltem Badewannenträgern über den Bürgerteich gepaddelt werden musste.

Als positiv erwiesen hat sich dieser Wettkampf auf jeden Fall im Hinblick auf ein gewisses Zusammengehörigkeitsgefühl der Menschen aus den Gemeinden, was nur in einem schrittweisen Prozess möglich ist.

Schwerpunkt der Verbandsarbeit ist und bleibt der Erhalt der beiden Grundschulen in Theuma und Werda. Hier ist es dem weit-sichtigen Handeln der Gemeinderäte in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den Bürgermeistern zu verdanken, dass mit Beginn des Schuljahres 2007/08 die Zweckvereinbarung zwischen den Mitgliedsgemeinden so geändert wurden, dass in den

nächsten Jahren sowohl in Werda als auch in Theuma genügend Kinder jährlich eingeschult werden können. Diese Bestandssicherheit ist ein wesentliches Kriterium beim Erhalt von Fördermitteln und hat sich bereits als notwendig erwiesen bei der umfassenden Sanierung des Schulgebäudes in Werda und der in diesem Jahr geplanten Investition in der Grundschule Theuma.

Die Verbandsvorsitzende bedankte sich für die angenehme Zusammenarbeit bei den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden, den Mitarbeitern der Verwaltung, bei den anwesenden Abgeordneten für die Unterstützung vor allem bei der Beantragung von Fördermitteln, dem Landratsamt sowie allen Beschäftigten in den Gemeinden und gab sich zuversichtlich im Hinblick auf den künftigen Weg des Verwaltungsverbandes Jägerswald, da es nach ihrer Auffassung an den Beteiligten selbst liegen wird, ob der bisherige Weg einer eigenen Verwaltung unter Beibehaltung der politischen Selbständigkeit weiter gemeinsam beschrritten wird.

Dies sah der Landtagsabgeordnete Jürgen Petzold in seinem Grußwort ähnlich, er hatte sich nach eigenen Worten noch einmal in Dresden hierzu kundig gemacht.

Die beteiligten Vereine übernahmen ihrerseits die kulturelle Gestaltung des Abends. Gleich zu Beginn erschallten die klanggewaltigen Stimmen des Männergesangsverein Liederkranz e.V. Bergen dirigiert von Frank Roßburg.

Das Heimattrio Theuma unter Leitung von Rolf Seuß hatte sich eigens für diese Feierstunde angeschickt, nicht nur ein Lied auf den „Jägerswald“ anzustimmen, sondern auch einen Reim auf die gemeinsame Verwaltung zu machen.

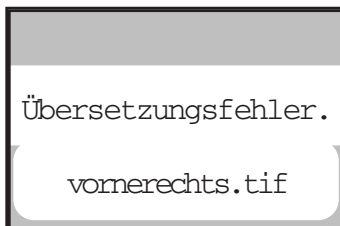
Auch der Heimatverein Tirpersdorf e.V. gewährte einen Einblick in sein künstlerischen Repertoire und erheiterte die Gäste mit zwei Sketchen.

Abgerundet wurde der kulturelle Teil durch heimatliche Weisen der Eimberglerchen aus Werda.

Die Gäste verweilten dann noch im Streuberg zu der einen oder anderen kleinen Gesprächsrunde, um die letzten 10 Jahre Revue passieren zu lassen und vielleicht auch eine Basis für Gemeinsamkeiten in der Zukunft zu schaffen.

An dieser Stelle sei allen Akteuren des Abends sowie dem Ehepaar Demmler der Gaststätte „Streuberg“ gedankt, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

Carmen Funke
Verbandsvorsitzende



links: Landtagsabgeordneter Jürgen Petzold überbringt herzliche Glückwünsche an die Verbandsvorsitzende



Rolf Seuß nicht nur Mitglied des Heimattrio Theuma sondern auch Maler überreicht eines seiner Werke



Die Laienkünstler des Heimatver-Heimattrio Theuma sondern auch ein Tirpersdorf e.V.

Im Verwaltungsverband Jägerswald ist im 1. Halbjahr 2009 eine Stelle als **Sachbearbeiter/in Meldewesen** befristet zu besetzen.

Der Verwaltungsverband sucht für diese Aufgabe eine qualifizierte und verantwortungsbewusste Person mit fundiertem verwaltungsrechtlichem Fachwissen (Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbare Ausbildung).

Von Vorteil sind einschlägige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung sowie der Systemadministration.

Weiterhin werden folgende Kenntnisse im EDV-Bereich erwartet:

Betriebssystem Microsoft Windows, Unix, Linux sowie Standardsoftware Microsoft Office (Word, Excel, Access)

Vorausgesetzt wird selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten. Der/Die Bewerber/in soll seinen/ihren Wohnsitz im Gebiet des Verwaltungsverbandes Jägerswald haben.

Die Arbeitszeit für diese befristete Stelle beträgt 30 Stunden/Woche.

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bis zum 20.02.2009 an:

Verwaltungsverband Jägerswald
Verbandsvorsitzende, Frau Funke
Hauptstraße 41
08606 Tirpersdorf

Tirpersdorf, den 15.01.2009

Funke
Verbandsvorsitzende

Termine für das Erscheinen unseres Amtsblattes im Jahr 2009

Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss
Freitag, 06.03.2009	Mittwoch, 25.02.2009
Freitag, 08.05.2009	Mittwoch, 29.04.2009
Freitag, 03.07.2009	Mittwoch, 24.06.2009
Freitag, 04.09.2009	Mittwoch, 26.08.2009
Freitag, 06.11.2009	Mittwoch, 28.10.2009

Nutzen Sie die Möglichkeit der kostengünstigen
Firmenwerbung in unserem Amtsblatt!

Für eine Anzeige bis zu 1/8 Seite zahlen Sie
27,50 €. Einzelheiten erfahren Sie in unserer
Verwaltung (037463/22612)



Volle Leistung bereits ab einer Person: Die zuverlässige und kostengünstige Kleinkläranlage.



Als sächsischer Hausbesitzer können Sie jetzt mit einem **Zuschuss von 1.500 EUR für den Neubau oder 1.000 EUR für die Modernisierung Ihrer Kleinkläranlage** rechnen. Investieren Sie damit in eine Klärtechnologie,

- + die langfristig ebenso sicher wie zuverlässig arbeitet,
- + mit vorhersehbaren und überraschend niedrigen Betriebskosten überzeugt
- + und die ganzjährig höchste Reinigungsleistung erbringt.

Experten empfehlen WSB® clean – die Kläranlage mit der High Tech eines Baches. Sie erbringt zuverlässig höchste Reinigungsleistung, bei überraschend niedrigen Betriebskosten. Es ist die vollbiologische Lösung für private, gastronomische und kommunale Klärsysteme von 1 bis 5.000 Personen. Die revolutionäre Klärtechnologie wird aktuell weltweit über 25.000-mal eingesetzt und ist unkompliziert als Neubau, Nachrüstung oder Modernisierung installierbar. Interessant ist die behördlich bestätigte Unterlast-Eignung. Ebenso zuverlässig arbeitet WSB® clean nach längerer Ruhe, etwa im Anschluss an Ihren ausgedehnten Familien-Urlaub.

Die Entwicklung, Fertigung, Installation und Wartung von WSB® clean übernimmt die Bergmann Gruppe aus Penig, **Sachsens einziger Komplettanbieter**.

Gern beraten wir Sie zu Ihren Fördermöglichkeiten und den Vorteilen von WSB® clean.

Bergmann clean Abwassertechnik GmbH | Am Zeisig 8 | 09322 Penig

Telefon: 037381 | 861-0 | www.wsb-clean.com

BERGMANN Gruppe
Reine Ingenieurskunst seit 1929.



Qualität aus Sachsen.